Ressort: Lokales

NRW will auch Teststrecke für autonomes Fahren

Düsseldorf, 27.01.2015, 17:21 Uhr

GDN - Nach Bayern will auch NRW eine Teststrecke für autonomes Fahren einrichten. NRW-Verkehrsminister Michael Groschek (SPD) sagte gestern auf Anfrage der "Rheinischen Post" (Mittwochausgabe): "Wer ein solches System effektiv einsetzen will, der muss da hingehen, wo der Verkehr am dichtesten ist. Das Ruhrgebiet mit seinen drei parallel verlaufenden Autobahnen A2, A40 und A42 wäre dafür das ideale Testfeld, vor allem auch deshalb, weil die Verkehre hier problemlos auf andere Autobahnen verlagert werden könnten. Nirgendwo kann man die Mobilität der Zukunft besser testen."

Unter "autonomem Fahren" verstehen Fachleute das Autofahren ohne Fahrer, das durch moderne Sensoren und Fahrzeugtechnik möglich ist. Es gilt als wichtigster Automobil-Trend der kommenden Jahre. Bislang haben vor allem rechtliche Fragen Feldversuche in Deutschland verhindert. Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt hatte am Vortag ein "digitales Testfeld" zur Erprobung der neuen Technologie noch in diesem Jahr auf der A9 in Bayern angekündigt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-48707/nrw-will-auch-teststrecke-fuer-autonomes-fahren.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619